



# **Markt der Kulturen für Südostasien**

**Kulturelles  
Kulinarisches**

**Sonntag, 13. Februar 10 - 18 Uhr**

Rudolf-Wild-Halle

Veranstalter: Stadt Eppelheim

**Der Eintritt ist frei!**

Um Spenden wird gebeten zu Gunsten  
der Opfer der Flutkatastrophe.

## Notrufe

Feuerwehr	112
Feuerwehrhaus	767630
Feuerwehr Kommandant	767610
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	766377
Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	768148

## Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

Die Pforte des Rathauses ist besetzt von	
Mo-Do	8-16 Uhr
Mi	8-18 Uhr
Fr	8-12 Uhr

Sprechzeiten im Rathaus:	
Mo, Die, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Die	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr
Oder nach telefonischer Vereinbarung	

Bauamt	794162
Einwohnermeldeamt	794135/143
Friedhofsamt	794129
Gewerbeamt	794134
Kasse	794127
Haupt- und Kulturamt	794152
Passamt	794137
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794139
Standesamt	794132

## Öffentliche Einrichtungen

**Stadtbibliothek**, Jahnstr. 1 766290

Mo	14-19 Uhr
Die + Do	10-14 Uhr
Mi + Fr	13-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

**Hallenbad**, Justus-von-Liebig-Str. 7  
755051

So, Mo, Die	geschl.
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
	Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr
(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)	

## Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule, Frau Schäffner	794145
Friedrich-Ebert-Schule, Frau Steimel	763301
Käthe-Kollwitz-Förderschule Frau Frasek	764138
Humboldt-Realschule, Frau Kluth-Burger	763343
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Winter	765500

## Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen,  
Max.-Kolbe-Weg 1,  
Postillion e.V. 739009-0

Kommunaler Kindergarten  
Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str.10,  
Michaela Neuer 765082

Evang. Kindergarten Sonnenblume,  
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 765250

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,  
Birgit Rudisile 765290

Evang. Kindergarten Fr. Fröbel, Otto-Hahn-  
Str. 1a, Elisabeth Schmidt 765270

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth,  
Scheffelstr. 11, Doris Link 768338

Kath. Kindergarten St. Luitgard, Rudolf-  
Wild-Str. 56, Angelika Wittmann 762779

Private Kinderkrippe Teddybär, Fr.-Ebert-  
Str. 29, Ulrike Klug 768869

## Hilfsdienste

Telefonseelsorge 0800/1110111

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,  
Scheffelstr. 11 763832  
Nachbarschaftshilfe der kirchl. Sozialstation:  
Frau Knecht 763832

Psychologische Beratungsstelle für Eltern,  
Kinder + Jugendliche,  
Konrad-Adenauer- Ring 8 765808

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,  
Schwetzinger Str. 31,  
Postillion e.V. 768142

Kommunaler Seniorentreff, Keller der  
Theodor-Heuss-Schule 794148

BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus,  
Zimmer 12 794107

## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und Mitt-  
woch 13 Uhr bis Donnerstag 7.30 Uhr, sowie an  
Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,  
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.  
Tel.: 19292

### Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfambulanz):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen  
Tel. 06221 567343.

### Apothekennachtdienst:

#### Freitag, 14.01.

Bären-Apotheke, Marktstr. 54, Pfaffengrund,  
Tel. 06221 775090

#### Samstag, 15.01.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,  
HD, Tel. 06221 21784

#### Sonntag, 16.01.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, Eph.,  
Tel. 06221 764854

#### Montag, 17.01.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 45,  
Pfaffengrund, Tel. 06221 707548

#### Dienstag, 18.01.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Str. 140, HD,  
Tel. 06221 24662

#### Mittwoch, 19.01.

Löwen-Apotheke, Kaiserstr. 32, Weststadt,  
Tel. 06221 22422

#### Donnerstag, 20.01.

Stadt-Apotheke, Hauptstr. 85, Eph.,  
Tel. 06221 764900

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,  
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen  
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen  
und Mitteilungen: Bürgermeister  
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St.  
Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot,  
Telefon 06227/8730  
Telefax 06227/873190

## Amtliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen/nicht öffentlichen  
**Sitzung des Technischen Ausschusses** am

**Montag, dem 17. Januar 2005 um 19:00 Uhr**

in das Rathaus, großer Sitzungssaal, 2. OG ein.

### Tagesordnung - öffentlich -

- TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 06.12.2004
- TOP 2 Bauvorhaben im Bereich von Bebauungsplänen gem. § 30 BauGB
- TOP 3 Bauvorhaben während der Planaufstellung nach § 33 Bau GB
- TOP 4 Bauvorhaben innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles gem. §§ 34, 36 BauGB
- TOP 5 Bauvorhaben im Außenbereich nach § 35 BauGB
- TOP 6 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein,  
Bürgermeister

## AUS DEM GEMEINDERAT

**Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 10. Januar 2005**

**Veröffentlichung der Beschlüsse**

### Schulzentrum – Sanierung und Neubau

Mit 13 Ja-Stimmen und 10 Gegenstimmen stimmte der Gemeinderat grundsätzlich einem Neubau für den Ganztageseschulbetrieb an der Friedrich-Ebert-Schule und dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium sowie einem Neubau der Bibliothek, getrennt in öffentliche und Schulbibliothek zu.

Eine endgültige Entscheidung soll getroffen werden, wenn ein Zuwendungsbescheid nach IZBB vorliegt.

Die Sanierung der bestehenden Schulen und Hallen wird durchgeführt.

### Änderung der Gebühren für die Sonderparkberechtigungen für Bewohner

Das Gremium sprach sich einstimmig für eine Vertagung des Tagesordnungspunktes aus.

### Kinderhaus „Regenbogen“

#### Anpassung des Betreuungsentgeltes für die Tagheimbetreuung

Bei 1 Gegenstimme votierte der Rat für eine Erhöhung des Betreuungsentgeltes für die Kindergarten-Tagheimbetreuung ab dem 1. Januar 2005 von 145,- Euro auf 160,- Euro monatlich.

## Aus dem Ortsgeschehen

### ECC holte sich die Schlüsselgewalt im Rathaus

Am 7.1. stürmten die Fastnachtler des ECC zusammen mit den Guggemusikern der „Eppler Noodeworschler“ das Rathaus, um die Schlüsselgewalt bis zum Aschermittwoch zu erhalten.

Mit viel Getöse und Feuerwerk traten die ECCler an und versuchten vom stellvertretenden Bürgermeister Lothar Wiegand den Schlüssel zu erhalten. Doch der war zunächst nicht bereit, diesen heraus zu geben.

Sitzungspräsident Walter Bilke sah sich in diesem Jahr aufgrund der schrecklichen Ereignisse am 2. Weihnachtsfeiertag außerstande irgend etwas zu reimen, wie man dies in jedem Jahr gewohnt war. Diese Flut in Asien habe selbst seine Lust auf Lacher und Kracher, launige Spitzen und sektfrohe Witze vergehen lassen.

Nur dies fiel ihm ein: „Ganz innige Grüße werden gesendet, auf dass es nicht so elendlich endet, das neue ganz frisch begonnene Jahr, nicht so grauenvoll traurig wie das alte Jahr.“ Unter dem Eindruck der Geschehnisse bat er die Anwesenden, sich zu einer Gedenkminute zu erheben.

Bilke berichtete weiter, dass er seine Reimversuche gerade aufgeben wollte, als er vom Fernsehen her den Satz hörte: „Das Schweigen dient den Toten, aber das Tun und Reden dient den Lebenden!“ Er beobachtete am Bildschirm wie sich dort unten schon wieder 20 neu angekommene Touristen tummelten. Es wurde gezeigt, dass diese 20 Touristen rund 100 Angestellten Arbeit und Lohn brachten, und dass von diesem Lohn weit über 500 Familienmitglieder ernährt werden. Und so fielen ihm doch noch ein paar gereimte Sätze ein zu Steuern und Renten, zu Umwelt und Krieg. Weil er dies alles leid sei, „wollte er mal nach Eppel schau nach unserm Dieter, dem Schlaue. Doch der lässt sich heut vertreten, ja – der kommt auch nicht mehr zu jedem!“

Walter Bilke wies abschließend auf die Sitzungen des ECC hin, am Samstag, 29. Januar und Sonntag, 30. Januar. Karten können bei Sonja Treiber gekauft werden. Dann allerdings forderte er den Bürgermeisterstellvertreter auf, den Rathausschlüssel herauszugeben.

Auch Lothar Wiegand bezog sich zu Beginn seiner kurzen Ansprache auf die Flutkatastrophe am Ende des Jahres 2004, aber wem nütze es, wenn man die Fastnacht absage, wie dies vielerorts diskutiert werde.

Wiegand stellte für Eppelheim fest: „Es geht uns schlecht – aber auf sehr hohem Niveau!“. Trotzdem - die Stadtkasse sei leer, vorsorglich habe man das Geld auf die Bank getragen. Er bat um pflegliche Behandlung des Rathauses und des Personals bis zum Aschermittwoch und übergab dem ECC-Komitee ohne großen Widerstand den Rathausschlüssel.



Im Anschluss an den Rathaussturm konnten sich die Besucher und die Akteure bei einem Gläschen Sekt, gestiftet von der Stadt Eppelheim, und einer Serval, gestiftet von der Metzgerei Merz, und alkoholfreien Getränken vom ECC vom „Gekrache und Getöse“ erholen.

## Sternsingeraktion 2005

### Sternsinger für die ärmsten Kinder unterwegs

*Dek mii sitti riak rong* ist thailändisch und heißt: Kinder haben eine Stimme. Unter diesem Leitwort zogen zu Beginn dieses Jahres Kinder und Jugendliche als Könige und Sternträger wieder durch unsere Stadt, um den leidenden und gequälten Kindern in den Katastrophengebieten Südasien eine neue Zukunft zu ermöglichen. Noch nie in den 35 Jahren des Sternsingens in Eppelheim war den Menschen das Elend so augenscheinlich und geradezu so greifbar nahe, wie gerade in diesen Tagen. Die Weihnachtstage haben wir uns alle ganz anders vorgestellt...

Für die Not leidenden Kinder in Südasien und der Dritten Welt haben sich in diesem Jahr wieder 80 Jungen und Mädchen beider Konfessionen auf den Weg gemacht, um den Menschen zu verkünden, dass Gott auf der Seite der Traurigen, Schwachen und Sterbenden steht. Während die Medien Tag für Tag Schreckensmeldungen verbreiten, wollen unsere Sternsinger Hoffnungszeichen dagegen setzen und Gottes Segen und Trost den Familien und Alleingelassenen in unserem Land und in der Welt spenden.

Der Dreikönigstag wird in unserer Stadt seit Jahren in ökumenischer Sinne begangen und nicht wenige evangelische Christen feiern den Gottesdienst mit der Aussendung der Sternsinger in der katholischen Kirche mit.

In eindrucksvollen Spielszenen wiesen Kinder während des Aussendungsgottesdienstes am Dreikönigstag den langen Weg der Könige hin, die nie die Hoffnung, das Kind in der Krippe zu finden, aufgegeben haben, auch dann nicht, als der Stern zeitweilig von dunklen Wolken verhangen war.

Wie schon all die Jahre war Gemeindefreferentin Anni Laschett die Seele der Aktion, angefangen vom Erstellen der Teilnehmerlisten und Wegepläne bis zum Einstudieren der Lieder und Wortvorträge.

Die Ausstattung der kleinen Könige haben auch in diesem Jahr wieder die Frauen des Handarbeitskreises unter der Leitung von Anneliese Prinz übernommen; assistiert von Maria Künzel und Marianne Wittmann. Für die hungrigen Mägen nach zwei langen und beschwerlichen Tagesmärschen durch Eppelheim sorgten liebevoll Liselotte Borho, Anni Wiegand, Renate Zink und Familie Tieringer.

Trotz Mühe und Müdigkeit war immer wieder der Satz zu hören: Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!

Am Sonntag Abend trafen sich alle Sternsinger und ihre erwachsenen Begleiter noch einmal zu einem offenen Weihnachtssingen in der Kirche. Dabei dankte im Auftrag von Pfarrer Wolfgang Buck Frau Dr. Elisabeth Dahlhaus allen Mitwirkenden der Sternsingeraktion und ganz besonders den Eppelheimern für die freundliche Aufnahme der Kinder und ihre Großzügigkeit, die inzwischen weit bekannt und gerühmt wird. Pater Papias, Priester aus Ruanda, verabschiedete die Sternsinger mit dem Segen und allen guten Wünschen.

Am Montag Morgen stand das vorläufige Sammelergebnis von 29.190,00 Euro fest, ein Riesenbetrag, der Eppelheim weiterhin in der Spitzengruppe der Spender hält.



### An alle Vereine und Organisationen:

Damit wir in den Eppelheimer Nachrichten auch wieder Ihr Logo veröffentlichen können, schicken Sie uns bitte die Vorlage Ihres Vereinsignes hochauflösend (300 dpi) in einem Grafikformat (jpeg / tif) zu.

Vielen Dank!

Die Redaktion

### An alle Eppelheimer Vereine und Organisationen, die einen Vereinszuschuss nach den Richtlinien zur Förderung eines intensiven Vereinslebens erhalten!

Die Formulare zur Beantragung des Vereinszuschusses liegen ab sofort an der Pforte des Rathauses zur Abholung bereit. Bitte denken Sie daran, dass die Antragsformulare nicht automatisch zugesandt werden und **bis spätestens 30. Juni 2005** vollständig ausgefüllt und mit allen erforderlichen Unterlagen bei der Stadtverwaltung Eppelheim, VZ Ordnungs- und Sozialwesen, Frau Platzek, eingereicht werden müssen.

**Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden;** hierfür bitten wir um Verständnis!

### Deutsches Rotes Kreuz - Eppelheim

Das Deutsche Rote Kreuz - Eppelheim führte auch 2004 wieder die so genannte „Aktion Tannenbaum“ durch. Das heißt, eine Besenkung für Eppelheimer Bürger, die nicht im Wohlstand leben, und mit jedem Cent rechnen müssen.

Wir verwenden dazu in erster Linie Mitgliedsbeiträge und Spendengeld aus der Haussammlung; Zusätzlich schreiben wir Eppelheimer Gewerbetreibende und Ärzte mit der Bitte um Spenden für diese Aktion an. Mit dem Geld beschaffen wir hauptsächlich Lebensmittel, in besonderen Fällen auch Bekleidung oder Haushaltsgeräte.

Wir konnten trotz geringerer Firmenspenden wieder 37 Pakete für 58 Personen packen und überreichen. Den Spendern möchten wir auf diesem Wege nochmals ganz herzlich danken.

Bei dieser Gelegenheit möchte der Vorstand auch allen Mitgliedern und Spendern für die jahrelange Unterstützung unserer Arbeit herzlich danken und allen Eppelheimern ein gutes, vor allem gesundes neues Jahr wünschen.

### Geburtstage der kommenden Woche

#### Montag, 17. Januar

Kätchen Maria Klefenz-Knörr 74 Jahre

#### Dienstag, 18. Januar

Eva Maria Magin 85 Jahre

Wolfgang Albin Herrman 76 Jahre

Karl-Friedrich Dubinsky 74 Jahre

Maria Huber 72 Jahre

Franz Wolf 72 Jahre

#### Donnerstag, 20. Januar

Rainer Josef Knirsch 73 Jahre

Manfred Willi Scheidel 73 Jahre

#### Samstag, 22. Januar

Dr. Karl Georg Keller 83 Jahre

Elfriede Wiest 76 Jahre

Günter Georg Derzenbach 74 Jahre

Else Stacke 72 Jahre

Theodor Reidel 70 Jahre

#### Sonntag, 23. Januar

Reingard Becker 75 Jahre

Irmgard Manek 75 Jahre

**Herzlichen Glückwunsch!**



## Zu verschenken

**Lfd. Nr. 2949/ Tel.: 767766 abends**

1 Farbdrucker / Tintenstrahl  
1 Fax-Gerät  
1 Canon-Kopierer

**Lfd. Nr. 2950 / Tel.: 762727**

1 Jugendzimmer mit Bett und Bettkasten und eingebautem Schreibtisch  
1 Schreibtischstuhl  
1 CD-Spieler mit Schrank

**Lfd. Nr. 2951 / Tel.: 769288**

1 Gefriertruhe, Bosch

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

## Neues KfW-Förderprogramm „Solarstrom Erzeugen“ für Solarstromanlagen - Information über Förderbedingungen am Telefon oder im Internet



Die KfW Förderbank (ehemals „Kreditanstalt für Wiederaufbau“) hat ihr Programm für die Förderung von Solarstromanlagen geändert. Das bisherige „CO2-Minderungsprogramm“ wurde zum 1. Januar 2005 durch das Programm „Solarstrom Erzeugen“ ersetzt. Gefördert werden die Errichtung, die Erweiterung oder der Erwerb einer Photovoltaikanlage bzw. der Erwerb eines Anteils an einer Photovoltaik-Anlage im Rahmen einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR). Anträge auf Förderung können Privatpersonen, gemeinnützige Investoren, Gewerbetreibende, Landwirte und Freiberufler stellen. Die Laufzeit für die Kredite der KfW beträgt bis zu 20 Jahre mit max. 3 tilgungsfreien Anlaufjahren (aktueller Zinssatz oder bis zu 10 Jahren mit max. 2 tilgungsfreien Anlaufjahren. Die Zinsen werden für wahlweise 5 oder 10 Jahre festgeschrieben. Beispiel: Kreditlaufzeit 10 Jahre, 2 Jahre tilgungsfrei, Zinsfestschreibung 10 Jahre, aktueller Zinssatz: 3,99 %.

Ausführlichere Informationen zu den Förderbedingungen sind bei der KfW Förderbank zum Ortstarif unter der Telefonnr. 01801 335577 oder im Internet unter [www.kfw-formularsammlung.de/Konditionen/Ausgabe\\_Programmgruppe\\_5.html](http://www.kfw-formularsammlung.de/Konditionen/Ausgabe_Programmgruppe_5.html) zu bekommen.

Die Stadt Eppelheim nimmt an der Kampagne SolarLokal teil.

Weitere Informationen zu Solarstrom gibt es am SolarLokal-Infotelefon unter 01803 20003000 oder auf der SolarLokal-Homepage [www.solarlokal.de](http://www.solarlokal.de).

## Stadtbibliothek

### Neue Medien

#### Bilderbücher

10/Fox

#### **Christyan Fox: Maus, komm raus!**

Eine Geschichte mit Löchern. Katz und Mausjagd.

10/Joop

#### **Florentine Joop: Bonifacio oder das Geheimnis der Faultiere**

Wie die Faultiere die Fleißtiere aus dem Urwald vertrieben.

Florentine Joop: Don Igitti und die Bellkartoffel

Don Igitti, der Schönling des Dorfes, erbt den Hund seiner Tante. Bei einem Zirkusbesuch ist dieser die Sensation und Don Igitti hat sein Glück gemacht.

10/MacC

#### **Sarah MacConnell: Platz da! Hier kommt Supermax**

Minimax spielt Superheld, aber seine Schwester kann er damit nicht beeindrucken. Erst als er sie vor einer Spinne rettet ist er endlich der große Retter.

10/Mill

#### **Elaine Mills: Marinetta tanzt Ballett**

Die Puppe Marinetta nimmt Ballettunterricht, endlich darf sie in eine Ballettaufführung im großen Theater. Als die Ballerina erkrankt springt sie spontan ein und hat großen Erfolg.

10/Putt

Simon Puttock: Quietsch – vergnügter Badespaß

Die kleinen Ferkel müssen dringend baden, aber sie wollen das auf keinen Fall. Erst als Mama Schwein die Wanne mit Badeschaum füllt wird es ein richtiges Fest.

10/Seym

#### **Jane Seymour: Dieda und Derda. Lecker!**

Katzenmama backt leckere Plätzchen, die Papa zum Angeln mitnehmen soll. Aber als er sie endlich genießen will sorgen die beiden Katzenkinder für eine Überraschung.

#### **Jane Seymour: Dieda und Derda. Klecks!**

Papa Kater muss auf die beiden Katzenkinder aufpassen, als Mama einkaufen fährt. Die Kinder wollen malen, der erschöpfte Vater schläft ein. Als Katzenmama die Tür öffnet, erlebt sie eine bunte Überraschung.

10/Stiem

#### **Elisabeth Stiemert: Kinder, Krach und große Ohren**

Familie Darüber findet endlich eine große Wohnung, alle sind begeistert. Doch schon am Einzugstag beschwert sie die Frau von unten über Lärm. Obwohl die Kinder alles versuchen, um leise zu sein, ist die Nachbarin nie zufrieden. Als alles mäuschenstill ist findet die Frau von unten keine Ruhe und vor lauter Lauschen wachsen ihre Ohren ins Unermessliche. Da kann nur Krach helfen und endlich sind alle zufrieden.

10/Testa

#### **Fulvio Testa: Ein kleines Wunder mitten im Müll**

Peter und Toni entdecken, dass ihre ganze Welt in Müll zu ersticken droht. Da finden sie eine Blume mitten im Abfall und beschließen dafür zu sorgen, dass es wieder mehr Blumen gibt.

#### **Sachbücher – Erwachsene**

Cc I21/Ball

#### **Robert D. Ballard: Abenteuer Ozean**

Unterwasserexpeditionen lüften die letzten Geheimnisse der Weltmeere.

Eb m/Arno

#### **Paul Arnold: Großer deutscher Münzkatalog: Von 1800 bis heute. Ausgabe 2004**

Og n/Fran

#### **Friedhelm Franken: Die 350 besten internationalen Geschäftsbriefe**

Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch. Für jeden Anlass perfekt formuliert. Sofort einsetzbar.

Ue I12/Tayl

#### **Michael R. Taylor: Höhlen**

Expeditionen in die faszinierenden Innenwelten, an Land, unter Wasser und im Eis.

Vc g/Feig

#### **Marcel Feige: Tatoos & Piercing. Richtig gemacht**

Ein Ratgeber für Einsteiger – alle Infos über Tatoos, Piercing & Studios.

Yb I/Pete

#### **Ole Petersen: Fit und top im Job**

Bewegung, Ernährung, Entspannung.

Yd I4/Mond

#### **Wolfram zu Mondfeld: Historische Schiffs Modelle**

Das Handbuch für den Modellbauer.

### Bitte Beachten!!!

Hundekot gehört nicht auf die Gehwege und in die Grünanlagen!

Bitte beseitigen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Vierbeiners!

**Veranstaltungen der Stadt****Rennquintett**

Ein Spiel zwischen den Grenzen der E- und U-Musik

**Das Blechbläserquintett des Südwestrundfunks und der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz**

Ernstes mit einem Augenzwinkern: das Rennquintett wurde 1987 gegründet mit dem Ziel, Wege zu suchen, die aus erstarrten Konzertritualen Erlebnisse machen. Das Publikum sollte im Konzert Spaß haben, Lachen sollte nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht sein. Unter Leitung des Musikprofessors Peter Leiner ist das Rennquintett dieser Devise treu geblieben. In Eppelheim werden die fünf Blechbläser ein außergewöhnliches Programm von großer Bandbreite zu Gehör bringen. Die berühmte Bach'sche *Toccata* und *Fuge d-moll* wird ebenso erklingen, wie Filmmusik von Charlie Chaplin oder die Hits aus Walt Disneys *Dschungelbuch*.

Eine erfrischende Conference und amüsante, teils auch choreographische Einlagen der Musiker lockern diese Folge musikalischer Höhepunkte auf.

Dabei sind technisches Können und höchste künstlerische Maßstäbe in allen dargebotenen Stilrichtungen selbstverständlich.

Freitag, 11. Februar 2005, 20 Uhr, Rudolf-Wild-Halle

Preise: Kategorie I: 18 Euro (ermäßigt 15 Euro)

Kategorie II: 14 Euro (ermäßigt 12 Euro)

(Ermäßigung für Schüler, Studenten, Auszubildende, Rentner, Schwerbehinderte, bitte halten Sie beim Einlass Ihren Berechtigungsnachweis bereit).

**Die junge Seite****Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzingen Str. 31**

Dienstag	16.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch	17.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	15.30 – 21.00 Uhr
Freitag	16.00 – 21.00 Uhr
Samstag	18.00 – 22.00 Uhr

**Aufgrund einer Fortbildung bleibt das Jugendhaus vom 19.-21. Januar geschlossen. Daher auch veränderte Samstagsöffnungen: 15. Januar: 18-22 Uhr; 22.+29. Januar geschlossen.**

**Kidstreff für alle von 10-14 Jahren**

Mittwochs 15.30 Uhr - 17 Uhr

**Lerntreff zum Hausaufgaben machen, lernen, Referate vorbereiten .... immer mittwochs 15.30 - 17 Uhr**

Weitere Informationen gibt es im Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzingen Str. 31, 69214 Eppelheim, Tel.: 06221/768142 Susi Schlosser, Kirsten Erbach u. Ralf Harnisch. E-Mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org

**Senioren****Akademie Für Ältere Heidelberg**

**Wochenprogramm vom 17. Januar bis 21. Januar 2005**

**Montag, 17. Januar:** 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Kunstgattungen im 20. Jahrhundert – Henri Matisse“, Diavortrag; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Schreiter „Tunesien – Eine Reise zwischen Karthago und den Dünen der Sahara“, Diavortrag

**Dienstag, 18. Januar:** 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Frühling im Languedoc“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Fernöstliche Philosophie – Die Weisheit des Ostens – Buddha – Sein Leben und seine Lehre“

**Mittwoch, 19. Januar:** 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Marga Predic „Wilhelm Tell – zum 200. Todestag von Friedrich Schiller“, Vortrag mit Filmvorführung; 14 Uhr, Reiss-Museum Mannheim, Michèle von Itzenplitz „Pompeji“, Führung; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Wolfgang Schmid „Mediation bei Erbangelegenheiten“

**Donnerstag, 20. Januar:** 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Heinz Stücke „Religionen und Philosophie in Indien“, Diavortrag; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Klaus Unger „Karthago - Rom“, Diavortrag

**Freitag, 21. Januar:** 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Dr. Manfred Görlach „Geschichte und heutige Formen und Funktionen des Englischen weltweit“; Kulturfahrt Heidelberg mit der „Karte ab 60“, Treff: 10.45 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Die Azoren“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Ria Harms und Marle Rohm „Palästina – Israel: Eine Solidaritätsreise“, Diavortrag

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! INTERNET [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)

**Schulen und Kinderbetreuung****Kinderhaus Regenbogen****Ein Tag bei den „TIGERN“ und „SCHMETTERLINGEN“ im Kinderhaus Regenbogen**

So manch ein Eppelheimer wird sich fragen, was machen eigentlich die Kindergartenkinder den ganzen Tag im „Kinderhaus Regenbogen“.

Ja, morgens, ab 7.00 Uhr, kann man schon kommen. In Ruhe wird der Tag gemeinsam mit einer Erzieherin begrüßt. Es ist Zeit zum Puzzeln, zum Malen, zum Kuscheln oder zum Frühstück im Kinderbistro. Gegen 9.30 Uhr sind fast alle Kinder da und bis 10.00 Uhr kann man im Tiger- oder Schmetterlingszimmer, im „Allzweckraum“ oder im Sportraum frei spielen. Es gibt Bau- und Puppenecken, eine Spielküche, Dinos und vieles mehr. Dann wird aufgeräumt und die Tiger und Schmetterlinge treffen sich in ihrem Raum. Vorher macht der Tischdienst, der täglich neu eingeteilt wird, die Tische gemeinsam mit einer Erzieherin sauber.

Im Stuhlkreis werden die verschiedensten Dinge besprochen, die man in der Woche durchführen will. Es wird dann gesungen, Kreis-spiele gemacht, Theater gespielt, Geburtstag gefeiert und vieles mehr. Dann geht es an die frische Luft, entweder in den Garten, auf den Schulhof oder wir machen einen Spaziergang. 11.30 Uhr gibt es für die ZWERGE Mittagessen. Aus beiden Kindergartengruppen essen zuerst die Kleinen also die Zwerge, die auch Mittagsruhe halten. Nach dem Essen werden die Zähne geputzt, der Schlafanzug angezogen und noch eine CD oder Geschichte gehört. Dann ist für die Zwerge „Sendepause“ angesagt. Nach den Zwergen essen die RIESEN. Das sind alle Tiger und Schmetterlinge, die nicht mehr schlafen, so ab 4,5 Jahre.

Ich glaube, das reicht erst einmal. Demnächst meldet sich der Berichterstatte mit Teil 2.

**Sprachförderung wurde in der Kindertagesstätte des Kinderhauses „Regenbogen“ groß geschrieben**

Seit einem Jahr bietet der Postillion e.V. in seiner Kindertagesstätte „Regenbogen“ eine spezielle Sprachförderung an, um die Kinder

optimal für den späteren Schulbesuch vorzubereiten. Hierzu wurden die von der Landestiftung Baden-Württemberg vorgesehenen Qualitätsrichtlinien angewandt. Alle Kinder über 5 Jahren wurden nach dem Berliner Verfahren „Bärenstark“ getestet. Aufgrund dieses Verfahrens wurden Kinder ausgewählt, für die - neben der ohnehin stattfindenden Spracherziehung im Alltag - ein gezielter Förderplan erstellt wurde. Nach diesem individuellen Plan wurden die Kinder dann von der Erzieherin Karin Eggert gefördert. Fachliche Beratung erhielt die Einrichtung von einer Heidelberger Fachschule für Sozialpädagogik. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: nach einem Jahr erfolgte ein erneute Testung und eine deutliche Verbesserung lässt sich feststellen. Daher wird der Postillion e.V. auch im Kindergartenjahr 2004/2005 wieder eine Fördergruppe einrichten, so der Vorsitzende des Postillion, Stefan Lenz. Auch der Gruppendienst wird künftig noch mehr Wert auf Spracherziehung legen. Auf einer internen Fortbildung im Januar 2005 wird dies Thema sein. Man wird also den begonnen Weg weiter ausbauen, um das derzeit diskutierte Problem der Defizite im Lesebereich aufzufangen. Informationen zur Kita „Regenbogen“ im Internet: [www.postillion.org](http://www.postillion.org)

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirchengemeinde

Homepage: [www.stjoseph-eppelheim.de](http://www.stjoseph-eppelheim.de)  
E-Mail: [pfarramt@stjoseph-eppelheim.de](mailto:pfarramt@stjoseph-eppelheim.de)

#### GOTTESDIENSTE

Sa.	15.01.	8.00	Laudes – Morgengebet in der Taufkirche
		18.00	Rosenkranzgebet
		18.30	Vorabendmesse
So.	16.01.	10.00	Eucharistiefeier
Di.	18.01.	18.00	Rosenkranzgebet
		18.30	Hl. Messe
Mi.	19.01.	7.00	Hl. Messe ( Josephskirche )
Do.	20.01.	8.30	Hl. Messe ( Josephskirche )
Fr.	21.01.	18.30	Hl. Messe

Aktuelle Änderungen werden im Schaukasten der Christkönigkirche veröffentlicht.

#### TREFFPUNKTE

Mo.	17.01.	19.00	Gymnastik für Frauen (FH)
Di.	18.01.	14-17	Treffen der Senioren (FH)
		15.00	Krabbelgruppe /Frau Thome) (FH)
		16.00	Kleinkindgruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
Mi.	19.01.	20.00	Pfarrgemeinderatssitzung (FH)
		20.00	Erstkommunionkatecheten (FH)
Do.	20.01.	10.30	Kleinkindgruppe „Zwergentreff“ (FH)
Fr.	21.01.	10.00	Krabbelgruppe (Frau Klemmer) (FH)
		15.00	Gruppenstunde 1.-4. Klasse (St. Luitgard)

(FH = Gemeindehaus „Franziskushof“, Blumenstr. 33)

#### „Alles rund um's Kind“

Die Kfd - Frauengemeinschaft lädt ein zum **Flohmarkt für Kommunion- und Festliche Kleidung** am Samstag, den 22. Januar 2005 von 13 – 16 Uhr ins Kath. Gemeindehaus „Franziskushof“, Blumenstr. 33. Stand- gebühr EUR 6,00 pro Tisch – Tische sind vorhanden. Voranmeldungen bitte bei Ulrike Baur, Tel: 06221/763720. Kaffee und Kuchen werden angeboten. Der Erlös kommt sozialen Einrichtungen zu Gute.

### Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr
Freitag:	18.45 Uhr
Samstag:	17.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17.15 Uhr

### Evangelische Kirchengemeinde

Unsere Kirche ist offen:  
Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 h  
Samstag von 10.00 bis 13.00 h

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros  
Mo, Di., Fr.. 10.00 – 12.30 h  
Mi 10.00 - 12.00 h  
Do 16.00 – 18.00 h

So. 16.01.	10.00 h	<b>Gottesdienst</b>	<b>Pfr. Jäck</b>
		<b>Kindergottesdienst</b>	
Mo. 17.01.	10.00 h	Purzelzwerge	
	16-17.30	Crazy-Pixies-Club (5-8 Jahre)	
	19.00 h	Werkkreis	
	19.00 h	Vorbereitung Weltgebetstag der Frauen	
Di. 18.01.	15.30 h	Krabbelgruppe	
	15.30 h	Stillgruppe im Kindergottesdienstraum	
	16.00 h	Bambini-Stars	
	18.00 h	Ökumenischer Bibelkreis	
Mi. 19.01.	10.00 h	Gottesdienst	<b>Pfr. Jäck</b>
		im Haus Edelberg	
	10.00 h	Krabbelgruppe	
	15.-18.00	Konfirmandenunterricht	
	19.00 h	Abendandacht im Saal	
	19.30 h	Frauenkreis	
	20.00 h	Posaunenchorprobe	
Do. 20.01.	14.00 h	Seniorenachmittag	
	15.00 h	Dschungel-Kids (1.+2. Klasse)	
	19.30 h	Kirchengemeinderatssitzung	
	20.00 h	Frauentreff	
Fr. 21.01.	15.30 h	Spy-Kids	
	18.00 h	Teestuben-Disco	
	18.45 h	Kirchenchorprobe	
	20.15 h	Singkreisprobe	

#### Ökumenisches Konzert im Rahmen der Musik in der Josephskirche

Herzlich einladen wollen wir zum Konzert „Festliche Trompeten- und Orgelklänge – Europäische Musik aus vier Jahrhunderten mit Rezitation“, das am Sonntag, 16.01.2005, um 17.00 h in der Josephskirche stattfinden wird. Herr Pfr. Harald Pfeiffer und Herr KMD Peter Schumann werden Werke von Bach, Händel, Vivaldi, Mendelssohn u. a. spielen. Wie immer ist der Eintritt frei – über einen Unkostenbeitrag freuen wir uns.

#### Einladung zur Vorbereitung des Weltgebetstages der Frauen

Liebe Frauen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Eppelheim, am Freitag, 04.03., laden Frauen aller Welt wieder zum Weltgebetstag ein. Die Gebetsordnung wurde von Frauen aus Polen zusammengestellt. In Eppelheim werden wir diesen Gottesdienst um 19.00 h in der evangelischen Pauluskirche feiern. Zur Vorbereitung dieses Gottesdienstes möchten wir Sie ganz herzlich einladen: Montag, 17.01.2005, um 19.00 h im Konfirmandensaal des evangelischen Gemeindehauses. Es wäre schön, wenn Sie Ihre Ideen und/oder Ihre Mithilfe wieder einbringen!

**Hinweis: Der Termin für die Stillgruppe wurde auf den Nachmittag verlegt. Erstes Treffen: Dienstag, 18.01.2005, um 15.30 h im Kindergottesdienstraum.**

### Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,  
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,  
Gemeindevorsteher Telefon 760363, [www.nak-heidelberg.de](http://www.nak-heidelberg.de)

So. 16.01.	9.30 Uhr Gottesdienst
	9.30 Uhr Jugendgottesdienst in Wieblingen
	9.30 Uhr Gottesdienst in englischer Sprache in Wieblingen
Mi. 19.01.	20.00 Uhr Gottesdienst durch Bezirksältesten Merkel
Fr. 21.01.	20.00 Uhr Jugendabend in Wieblingen



## Parteien

### SPD Eppelheim

#### Mitgliederversammlung – Auftakt im Jubiläumsjahr

Am Freitag, den 28. Januar, findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Sole d'Oro (ehemals Gasthaus zur Sonne) die erste Mitgliederversammlung in diesem Jahr statt. Die persönlichen Einladungen an die Mitglieder erfolgten bereits.

Ein ganz besonderer Tagesordnungspunkt ist die Einstimmung auf das 100-jährige Jubiläum. Der Vorstand des Ortsvereins wird an diesem Abend eine erste Präsentation vorstellen, die die Geschichte und vor allem den Beginn der Sozialdemokratie in Eppelheim aufzeigt.

Die SPD Eppelheim wird in diesem Jahr nicht nur ihre politische Basisarbeit vor Ort leisten, sondern auch mit vielfältigen Veranstaltungen aufzeigen, wie die Entwicklung des einstigen Maurerdorfs zur Stadt von Mitgliedern, Vorständen, Gemeinderäten und Bürgermeistern der Sozialdemokratischen Partei geprägt und beeinflusst wurde.

### Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

#### Neuer Termin für Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Ortsverbands von Bündnis'90/DIE GRÜNEN wurde verschoben. Neuer Termin ist Mittwoch, 19. Januar 2005. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Tätigkeitsbericht des Vorstandes und Vorstandswahlen. Beginn ist wie gewohnt um 19.30 Uhr. Der Veranstaltungsort ist die Clubgaststätte DJK, Boschstraße 10.

## Vereine und Verbände

### A.G.V Eintracht

#### Einladung zur Mitgliederversammlung des A.G.V. Eintracht 1844 e.V.

Am **30. Januar 2004, 16 Uhr**, findet im Vereinsheim Ristorante „Sole D'Oro – Goldene Sonne“, Seestraße 52, Eppelheim, die Mitgliederversammlung des A.G.V. Eintracht statt.

##### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Hauptkassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Gebäudeverwalters
7. Bericht des Chorleiters
8. Änderung der Satzung - § 10
9. Änderung der Satzung - § 20
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Ernennung eines Wahlausschusses
12. Neuwahlen
13. Behandlung der gestellten Anträge
14. Verschiedenes

Anträge müssen gemäß der Vereinssatzung des A.G. V. spätestens 4 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Gerd Rühle, Friedrich-Ebert-Straße 32, Eppelheim, eingereicht werden.

### Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.

## ASV Fußball

### SG Wiesenbach holte den Cup!

„Klein, aber oho“ resümierte die RNZ das 10. Martin Schuhmacher Gedächtnisturnier des ASV Eppelheims in der Rhein-Neckar-Halle. Zwei „Fußballzwerge“ bestritten das Endspiel und stahlen den höherklassigen Mannschaften die Schau. Die Kanoniere des B-Klasse Vereins SG Wiesenbach behielten dabei die Oberhand und bezwangen den Vorjahressieger und Harder 13-Cup-Teilnehmer Türkspor Heidelberg nach dramatischen Spielverlauf mit 6:4 Toren nach einem Neunmeter-Krimi. Im kleinen Finale um Platz drei setzte sich der Tabellenzweite der Landesliga Rhein-Neckar, FC Zuzenhausen, verdient gegen die Reserve des VfB Leimen durch.

Für die Kenner der Fußballszene war die Endspieleteilnahme beider „Underdogs“ keine allzu große Überraschung. Zwar wurden den Landesligisten aus Zuzenhausen, Dossenheim und Ziegelhausen sowie dem gastgebenden ASV größere Chancen auf den Turniersieg eingeräumt, doch rechneten nicht wenige mit der Endspieleteilnahme der beiden Kreisklasse-Mannschaften, in deren Reihen sich einige erfahrene Ex-Oberliga- bzw. Verbandsligaspieler tummelten. Wie schon die ersten Vorrunden-Spiele beider Teams zeigten, verfügten beide Mannschaften über hervorragende Individualisten und hatten letztendlich in den entscheidenden Augenblicken auch das notwendige Quäntchen Glück auf ihrer Seite.

Für die Spieler des ASV Eppelheim verlief das Turnier etwas enttäuschend. Die Gastgeber hatten sich viel vorgenommen und wollten unbedingt das Turnier für sich entscheiden. Konnten die Gruppenspiele noch souverän gewonnen und der höchste Tagessieg errungen werden, hatte die Mannschaft um Spielführer Oliver Fels beim anschließenden Achtelfinale gegen den Liga-Rivalen aus Gauangeloch erheblich mehr Probleme. Zum ersten Mal im Turnier richtig gefordert, konnten die Spieler zwar durch ihre individuelle Klasse überzeugen, doch fand die Mannschaft nie richtig ihren Rhythmus. Mit 0:0 endete die spannende Begegnung und so musste das Neunmeter treffsicher und setzten sich mit 7:6 letzten Endes verdient durch. Viertelfinalgegner war der VfB Leimen II. Dass es sich dabei um einen äußerst unbequemen Gegner handelte, zeigten schon die ersten beiden Spielminuten. Zwar bestimmte der ASV von Anfang an das Spiel, doch Leimen konterte blitzschnell und ging mit 0:2 in Führung. Der ASV ließ sich dadurch nicht beirren und intensivierte danach seine Offensivbemühungen, doch auch in dieser Begegnung harmonisierte die Mannschaftsteile nicht wie gewohnt. Zwar gelang es den Schwarz-Weißen noch in der 7. Spielminute auf 1:2 zu verkürzen und hatte in den letzten Minuten des Spiels noch mehrmals die Möglichkeit den Ausgleich zu erzielen, doch hatte der ASV in dieser fairen Begegnung Fortuna nicht auf seiner Seite, um den Spiel noch die erhoffte Wendung zu geben. Mit dem Schlusspfiff erzielte der VfB sogar noch das 1:3, was das Ende aller Eppelheimer Turnier-Träume bedeutete. „Die Spieler haben alles gegeben, ich kann keinem einen Vorwurf machen“ bemerkte der keineswegs enttäuschte 2. Abteilungsleiter Marco Günther. Mit dem Turnierverlauf zeigte er sich hoch zufrieden. „Wir konnten insgesamt 1.500 Zuschauer an beiden Turnierspieltagen begrüßen und haben von den teilnehmenden 28 Mannschaften nur positive Resonanz erfahren. Mein Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern und vor allem den Sponsoren, die ein Turnier solcher Größenordnung erst möglich machen“ resümierte er. Andreas Lässig, Ex-Profi vom SV Waldhof und zur Zeit Spielertrainer beim FC Zuzenhausen, wurde zum besten Feld-Spieler des Turniers gewählt. Gleichzeitig eroberte er sich mit acht Turniertreffern die „Torjägerkanone“ sowie ein Nike-Trikot, welches auch dieses Jahr von der Firma „Sport Hambrecht“ gesponsert wurde. Zum besten Torhüter des Turniers wurde der „Neunmeter-Töter“ Memet Yildiz von SC Türkspor Heidelberg gewählt, was zumindest ein kleiner Trost für die im Endspiel unglücklich unterlegenen Türken bedeutete.

### ASV/DJK Bambini Fußball

Am Sonntag den 09.01.05 fand unser erstes Hallenturnier in Rohrbach statt. Jetzt konnten unsere Bambini zeigen ob Sie die Winterpause gut überstanden haben. Das erste Spiel gegen Viernheim ging durch eine hervorragende Leistung unserer Abwehr 0:0 unentschieden aus, aber dann legten wir los. Im zweiten Spiel trafen wir auf Neckarhausen dieses ging mit 5:1 an uns. Und dann im letzten Spiel gegen SV Sandhausen zeigten unsere Bambini wieder



einmal wie toll Sie Fußball spielen können, es wurde getrickt und gepasst und so ging dieses Spiel mit 4:0 an uns. Anscheinend läut es für unsere „Kleinen“ im Neuen Jahr genauso toll wie im Alten. Es ist schön zu sehen wie Sie kämpfen und sich gemeinsam über jeden Sieg freuen.

Spielkader: Mauricio Barone(4), Sven Becker(1), Gavin Fitzgerald, Malte Kiene(1), Yannick Mang, Yannick Martin(3), Norouzi Nima, Uebele Tim

## Deutscher Böhmerwaldbund

### Einladung zum Wäldlerball 2005

In gewohnter Weise organisieren die Böhmerwäldler im Rhein-Neckar-Raum den diesjährigen Wäldlerball als Treffen für alle Landsleute aber auch als Ereignis für alle, die gerne in stimmungsvollem Rahmen das Tanzbein schwingen.

Der Wäldlerball findet statt am Samstag, den 22. Januar 2005 in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim. Zum Tanz spielen auf „Die kleinen Egerländer“ aus Meckesheim. Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr – Saalöffnung ab 18.00 Uhr.

Zur Unterhaltung tragen die Jugendgruppen aus Oftersheim und Eppelheim mit Tanzeinlagen bei und bewirtschaften auch die Bar mit Cafeteria, in der es preiswerte selbstgebackene Köstlichkeiten – vor allem Backwerke aus dem Böhmerwald – gibt.

Das bewährte Küchenteam des Verbandes wird auch die Gäste im Saal mit heimatischen Gerichten verwöhnen.

Eine Tombola und der Bücherstand mit Informationen über den Verein und das Jahresprogramm runden die Veranstaltung ab.

Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von EUR 9,00 bei Katharina Strunz, 69214 Eppelheim, Karl-Benz-Str. 35, Tel. 06221-765261 und an der Abendkasse zum Preis von EUR 10,00.

Alle Mitglieder, Freunde und die Bevölkerung sind herzlich eingeladen.

## Arbeiterwohlfahrt

Nächsten **AWO- Treffen mit Freunden** am Montag, 17. Januar 2005, 14.30 Uhr im Seniorentreff der Theodor-Heuss-Schule.

### AWO-Ferienprospekt 2005 ist da!

#### Erste Freizeit führt im Februar nach Schladming

Mehrere hundert Kinder und Jugendliche erleben jährlich aufregende und erholsame Ferien mit dem AWO-Ferienwerk des Kreisverbandes der Arbeiterwohlfahrt Rhein-Neckar e.V. Ob Klettern auf der Schwäbischen Alb, Badeurlaub in Italien oder Kroatien, Reiterferien auf einem Schloss und Sprachfreizeiten in England....für jeden ist etwas dabei.

Los geht's mit einer Ski- und Snowboardfreizeit – (auch für Anfänger) vom 5.-12. Februar 2005.

Der AWO-Ferienprospekt 2005 kann ab sofort angefordert unter:

## BürgerkontaktBüro e.V.

im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2

Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

### Literaturkreis: Zusammenkunft am 19.01.2005

Beim nächsten Treffen am kommenden Mittwoch um 15 Uhr in der Stadtbibliothek, wird die 1.Hälfte des Romans „Tagundnachtgleiche“, des zweiten aus der Trilogie von Dieter Forte, „Das Haus auf meinen Schultern“, behandelt, betreffend die Jahre 1933 - 1943. In der dtv-Ausgabe sind das die Seiten 325-472.

## neu im BüKoBü:

### Wir ändern unsere Garderobe selbst

Wollen Sie Geld sparen, dann ändern Sie ihre Garderobe selbst. Frau Maria Bruno hilft Ihnen dabei.

Mit der neuen Aufgabe nimmt der Nähkurs seine Arbeit am 01.02.2005 auf

## Deutsche Jugendkraft

### DJK Winter-Fußballturniere in der Rhein-Neckar-Halle

#### Fußballturnier für Firmen- und Freizeitmannschaften

Am Samstag und Sonntag, 22. und 23. Januar, findet in der Rhein-Neckar- Halle wieder das beliebte traditionelle Fußballturnier für Firmen- und Freizeitmannschaften mit 36 teilnehmenden Teams aus der Region statt . Dankenswerterweise hat sich wieder der erfahrene Turnierleiter Franz Adam bereit erklärt zusammen mit dem DJK- Abteilungsleiter Thomas Zidek die Sportveranstaltung zu organisieren. Für den Ablauf außerhalb des Spielfeldes und die Bewirtung hat Eugen Riemensperger mit seinem Team die Verantwortung übernommen.

Die Spielbegegnungen finden am Samstag von 8.00 bis 20.30 Uhr, am Sonntag von 9.00- 18.00 Uhr statt.

Die Spielpausen werden durch interessante Einlagespiele ausgefüllt:

Damenfußballmannschaften DJK Eppelheim gegen DJK Balzfeld, D- Jugendmannschaft DJK/ASV Eppelheim gegen VfB Leimen Bambinis DJK – ASV

10 attraktive Hauptgewinne stehen in der Tombola für die Besucher bereit.

Die Siegerehrung wird gegen 18.00 Uhr von Bürgermeister Mörlein zusammen mit der Vorstandschaft der DJK vorgenommen. Die siegreichen Mannschaften werden mit Geldpreisen und Ehrenpokalen ausgezeichnet.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

#### Senioren- Fußballturnier der DJK

Am Samstag, dem 29. Januar, findet in der Rhein- Neckar- Halle das über die Grenzen der Region bekannte DJK-Fußballturnier der Seniorenmannschaften statt. 29 Mannschaften der Landesliga u. a. der Lokalmatador ASV Eppelheim, der Titelverteidiger 1.FC Wiesloch und weitere Mannschaften der Kreisliga A und B kämpfen um den begehrten Pokal der DJK und um weitere Preise.

Beginn des Turniers : 8.30 Uhr, Finale und Siegerehrung gegen 21.00 Uhr.

Das Turnier wird von Abteilungsleiter Thomas Zidek und dem DJK-Mannschaftstrainer Stefan Rosenberger geleitet; die Organisation mit der Bewirtschaftung hat Vorstandsmitglied Eugen Riemensperger übernommen. Alle Freunde des Fußballs sind herzlich willkommen.

## Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim bietet zusammen mit dem Verein der Gartenfreunde auch in diesem Jahr einen Baumschneidekurs an.

Am **Freitag, dem 21. Januar 2005 um 14.00 Uhr** treffen wir uns in der Kirchheimer Straße, gegenüber dem ASV-Sportplatz, auf dem Grundstück von Herrn Stephan.

Der junge Obstbaumeister, Herr Burger, aus Bruchsal hält den Schneidekurs ab.

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder und Freunde daran teilnehmen könnten.

## Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, von 14-15 Uhr

## Keglerverein 1962 e.V.

### 120 Kugel-Umwälzung ist wohl vom Tisch

#### Mit 200 und 100 Wurf geht's 2005 weiter

Die Ausblicke auf das kommende Meisterschaftsjahr 2004/2005 und auch weiterhin 2005/2006 werden beim KVE, in unserem Bezirk-3, in Baden und wohl nach allerletztem Stand im Deutschen Classic-Bereich ebenfalls, weiterhin wie seit Jahrzehnten bei den Herren und Junioren mit 200 Wurf absolviert. Und bei allen anderen Disziplinen und auch bei der Jugend ebenso, wird mit 100 Würfeln (2x25 ins Volle Bild und 2x25 beim Abräumen) gespielt. Deutsche Nationalspieler aller Klassen und internationale Länderspiele sowie Welt-Titelkämpfe und Europameisterschaften, die unter der Fuchtel des Weltverbandes stehen, lassen nur 120 Kugeln im 4x 15 V. +4x 15 Abräumen im zusätzlich auch gegenseitigen Punktevergleich für weibliche und männliche in allen Altersklassen rollen. Damit ist das angedeutete Ungewisse zum Jahreswechsel vorerst mal nach hartem Ringen um den Fortbestand des traditionellen Kegelsports auf Sicht wohl festgeschrieben.

Los geht es in die letzte Etappe mit der 12-er Liga-Mannschaftstärke. Letztmalig in dieser Saison 2004/2005 mit den restlichen 10 Begegnungen bis zum freudvollen oder bitteren Ende der Serie bis zum 24. April. Bereits am Freitag (14.01.) fällt in der Classic-Arena dann ab 18 Uhr beim Bundesliga-Spiel Vollkugel Eppelheim gegen Walldorf der Startschuss zur Fortsetzung der Serie Club-Bundesliga im 27. Jahr. Am Sonntag ab 12 Uhr greifen dann an gleicher Stelle die Damen des DSKC Eppelheim gegen den Dresdner SV in die Rückserie ein.

Und alle anderen Clubmannschaften müssen an diesem Wochenende ebenso der Weihnachts- und Jahreswechsel-Pause „ade“ sagen. Die ersten KVE-Vereins-EINZEL-Meisterschaften für die JUGEND stehen am Montag 24. und Mittwoch 26. auf dem Januar-Termin-Plan.

Nach Abschluss dieses Wettkampfjahres werden in allen Ligaebenen künftig wieder die Ligateilnehmer aus Termingründen auf 10 herabreduziert. Bei dieser Neustrukturierung wird es auch mit der Eingliederung ganz neuer Ligen einige Entfernungs-Überraschungen im Landesbereich geben. Grob gesagt bedeutet das für die zu Ende gehende Saison, dass nur der ganz sicher sein kann, bei verpasstem Aufstieg die Liga dennoch zu erhalten, der bis zu einem deutlichen 7. Rang vorweisen kann. Alle anderen werden möglicherweise auch in neu zu schaffende oder bestehende Liga-Bereiche eingegliedert. Warten wir Genaueres bis es aktuell erforderlich ist, ab.

## Turnverein Eppelheim e.V.

Der TVE lädt ein zum **Neujahrsempfang am 16. Januar 2005** um 10.30 Uhr in die Phillip-Hettinger-Halle der „Eiche“. Im Mittelpunkt wird die Ehrung langjähriger und verdienstvoller Mitglieder stehen.

## TVE Handball

### Ergebnisse und Berichte:

Sonntag, 09. Januar 2005

**A-Jugend (weiblich) Badische Oberliga:** HSG Mannheim – TVE 22 : 27 (7 : 15)

### Winterpause gut überstanden

Souverän begannen die Mädels aus Eppelheim ihr erstes Spiel im neuen Jahr gegen die HSG Mannheim. Die HSG glich noch den Führungstreffer der Eppelheimer aus, war aber in der Folge nicht in der Lage den Tordrang der Eppelheimer zu unterbinden. Diese zogen bis auf 1:7 unaufhaltsam davon. In der verbleibenden Spielzeit der ersten Hälfte hatte die HSG dem TVE-Team nichts mehr entgegenzusetzen und so ging man mit 7:15 in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel wurde die HSG stärker und verringerte den Abstand kurzzeitig auf 5 Tore. Eppelheim vergab in dieser Phase einige klare Chancen und stellte nicht schnell genug von Angriff auf Abwehr um. Am Ende war es ein ungefährdeter Sieg der Eppelheimer, die sich zeitweise durch ihr eigene Spielweise selbst

in Bedrängnis brachten. Am Ende stand es 22:27 für den TVE. (br)  
TVE: Becker; Robker (5), Schmidt (1), Schmied, Wolf (4), Hess (1), Adler (7/3), Hofmann(9)

### Vorschau – die nächsten Spiele:

Sonntag, 16. Januar 2005

**Landesliga (Männer):** TVE – TV Edingen, 17.30 Uhr

### TVE empfängt Edingen

„Wir haben noch eine Rechnung offen“, sagt TVE-Trainer Leo Paramonov und denkt dabei an den nächsten Gegner. Denn zum Rückrundenstart der Handball-Landesliga empfängt der TVE in der Rhein-Neckar-Halle (Anwurf : Sonntag, 16.1.05, 17.30 Uhr) den Mitaufsteiger TV Edingen. Gegen die Gäste hatten die Eppelheimer in der Hinrunde einen klaren Sieben-Tore-Vorsprung in einer chaotischen Schlussphase noch verzockt und am Ende glücklich einen Punkt gewonnen. Gute Erinnerungen sehen anders aus, denn Sascha Mozgalov verletzte sich in diesem Spiel auch noch so schwer, dass er danach mehrere Spiele pausieren musste.

Ohnehin klebte das Verletzungspech in der Hinrunde an den Eppelheimern wie eine Seuche. Mit Mozgalov, Stefan Langbein und Holger Hubert fehlten zeitweise gleich drei wichtige Spieler. Die sind diesmal wieder mit dabei, aber jetzt hat es den Trickwurzspezialisten mit dem großen Kämpferherz, Andreas Horvath, erwischt. Er wird leider wegen einer Schulterverletzung längere Zeit aussetzen müssen.

Der TV Edingen startete schwach in die Saison, doch mittlerweile liegen die Gäste gerade mal zwei Plätze hinter den Eppelheimern auf Platz sechs in der Tabelle mit drei Punkten Rückstand. „Das wird kein einfaches Spiel, aber wir wollen die zwei Punkte zu Hause auf jeden Fall auf unserem Konto einbuchen, damit wir uns im ersten Drittel der Tabelle weiter behaupten können“, fordert Paramonov. (fk)

### C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:

TVE – TSV Rot, 09.45 Uhr

### C-Jugend (männlich) Unterstaffel:

TVE II – TSV Steinsfurt, 11.00 Uhr

### B-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:

TVE – TSV Handschuhsheim, 12.25 Uhr

### C-Jugend (männlich) Leistungsklasse:

TVE – TSV Rot, 13.50 Uhr

### A-Jugend (weiblich) Badische Oberliga:

TVE – SG Walldorf, 15.30 Uhr

### 2. Division (Männer): TVE II – TSV Rot II, 19.30 Uhr

Vorstehende Spiele finden alle in der Rhein-Neckar-Halle statt:

### A-Jugend (männlich) Leistungsklasse:

SG Eppelheim/Wieblingen – TSV Handschuhsheim, 14.00 Uhr, Sportzentrum HD-West

### 3. Division (Männer):

TSG Germania Dossenheim II – TVE III, 16.45 Uhr, Schauenburg-halle Dossenheim

### Montag, 17. Januar 2005

#### 1. Division (Damen):

TSV Steinsfurt – TVE, 20.00 Uhr, Gymnasiumhalle Sinsheim

#### Donnerstag, 20. Januar 2005

#### BHV-Pokal Männer:

TVE (Landesliga) – HC Neuenbürg 2000 (Oberliga), 20.00 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

Homepage TV Eppelheim Handball: [www.tv-eppeleim.de](http://www.tv-eppeleim.de) !!!

## Tennisclub e.V.

### Faschingsturnier am 6. Februar 2005 um 14:00 Uhr

Der ETC veranstaltet am Sonntag, den 6. Februar 2005 um 14:00 Uhr ein Faschingsturnier, zu dem wir ganz herzlich einladen. Wer gerne teilnehmen will, möchte sich bitte in die Liste am Schwarzen Brett eintragen. Wer will, kann natürlich gerne verkleidet kommen!

**Veranstaltungskalender und Kulturelles**
**Veranstaltungen Fr. 14.01. bis So. 23.01.2005**

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Sa 15. Jan.	13-17 Uhr	Eisenbahn- und Spielzeugmarkt	Rhein-Neckar-Halle	Bauder
Sa 15. Jan.	19.11 Uhr	Backtrogsitzung	Rudolf-Wild-Halle	Bäckerinnung
So 16. Jan.	10.30 Uhr	Neujahrsempfang	Phillip-Hettinger-Halle	TVE
So 16. Jan.	11.30 Uhr	Vernissage: Farbenklänge in Staub und Wasser	Galerie im Rathaus	Stadt / Kulturkreis
Mo 17. Jan.	14.30 Uhr	Treffen mit Freunden	Komm. Seniorentreff	AWO
Mi 19. Jan.	15-17 Uhr	Literaturkreis	Stadtbibliothek	BüKoBü e.V.
Mi 19. Jan.	18 Uhr	Neujahrsempfang	Dresdner Bank Filiale	Dresdner Bank, Eppelheim
Mi 19. Jan.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung	DJK-Clubhausgaststätte	Bünbnis 90 / DIE GRÜNEN
Fr 21. Jan.	14 Uhr	Baumschneidekurs	Treff: Kirchheimer Straße	Obst- und Gartenbauverein
Sa 22. Jan.	9-15 Uhr	Trödelmarkt	Ernst-Knoll-Halle	Peter Wehr
Sa 22. Jan.	13-16 Uhr	Flohmarkt für Kommunion- und festliche Kleidung	Kath. Gemeindezentrum	Kfd-Frauengemeinschaft
Sa 22. Jan.	19 Uhr	Wäldlerball	Rudolf-Wild-Halle	Dt. Böhmerwaldbund e.V.
16. Jan. - 28. Feb.	zu den Öff- nungszeiten	Bilder von Brigitte Gille und Heinke Kranz: Farbenklänge in Staub und Wasser	Galerie im Rathaus	Stadt / Kulturkreis
Fr 14. Jan.	18 Uhr	Bundesliga: VKC / Stolzer Kranz Walldorf	Classic-Arena	VKC
Sa 15. Jan.	13 Uhr	Badenliga: VKC 2 / Stolzer Kranz Walldorf 2	Classic-Arena	VKC
	15 Uhr	Bezirksliga 3/1: VKC 3 / KSC 70 Sandhausen	Classic-Arena	VKC
	18 Uhr	Kreisliga B: VKC 4 / Eintr. SW ASV Eph. 3	Classic-Arena	VKC
So 16. Jan.	10.15 Uhr	Landesliga 1: DSKC 3 / DKC BW Sandhausen 2	Classic-Arena	DSKC
	10.15 Uhr	Kreisliga D4: DSKC 4 / SKC 81 Gaiberg 2	Classic-Arena	DSKC
	12 Uhr	Badenliga: DSKC 2 / DKC BW Sandhausen	Classic-Arena	DSKC
	14 Uhr	Bundesliga: DSKC / Dresdner SV 1910	Classic-Arena	DSKC
Sa 22. Jan.	13 Uhr	2. Bundesliga: SKC FH / BF Damm Aschaffenburg	Classic-Arena	Frei Holz
	15 Uhr	Landesliga 2: FH 27 2 / Croatia 90 Mannheim	Classic-Arena	Frei Holz
Sa/So 22./23. Jan.	8-19 Uhr/ 8-19 Uhr	Hallenfußballturnier für Freizeit- und Firmenmannschaften	Rhein-Neckar-Halle	DJK

**Galerie im Rathaus**
**Vernissage**
**Sonntag, 16. Januar 2005, 11.30 Uhr**
**Farbenklänge in Staub und Wasser**

Ockerstaub, Pastell, Aquarell und Acryl

*Brigitte Gille*  
*Heinke Kranz*

Ausstellungsdauer:

16. Januar – 28. Februar 2005

zu den Öffnungszeiten des Rathauses

**Musik in der Josephskirche**

Sonntag, 16. Januar 2005 - 17 Uhr

**Festliche Trompeten und Orgelklänge**
**Europäische Musik aus vier Jahrhunderten mit Rezitation**
**Harald Pfeiffer** (Trompete, Flügelhorn) – **KMD Peter Schumann** (Orgel)

Eintritt frei – Unkostenbeitrag nach Ermessen

Zum zweiten Mal gastiert das Heidelberger Ensemble mit Dr. Harald Pfeiffer und Kirchenmusikdirektor Peter Schumann mit festlichen Trompeten- und Orgelklängen in der Josephskirche Eppelheim. Beide spielen seit Jahrzehnten vor einem begeisterten Publikum, wenn Harald Pfeiffer „*seine silbrig schallende Trompete oder sein warm tönendes Flügelhorn kultiviert zusammen mit dem Organisten ... in ansprechenden Bearbeitungen erklingen*“ lässt (Rhein-Neckar-Zeitung).

In diesem Konzert kommen Werke aus Deutschland, Österreich, Italien, England und Frankreich zu Gehör. So beispielsweise von J. S. Bach („Jesus bleibet meine Freude“ aus Kantate BWV 147); G. F. Händel (Allegro moderato D-Dur aus: The Choice of Hercules, 1750), A. Vivaldi (Larghetto aus: Concerto F-Dur), O. Chuckerbutty (Paeon A Song of Triumph, Fanfare), Improvisation über den Festchoral „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ für Trompete und Orgel u.a.

Außerdem rezitiert Harald Pfeiffer neue Texte aus seiner Feder.



## Weitere Informationen

### AVR

#### Unseriöse Schrotthändler unterwegs

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden bei der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH, dass gewerbliche Schrotthändler an den Tagen vor der Schrottabholung durch die AVR bereits die Gebiete anfahren und die angemeldeten Schrottgegenstände „entwenden“.

Mit der Anmeldung der Schrott- oder Elektrogegenstände bei der AVR zur Abholung geben die Bürger im Rhein-Neckar-Kreis eindeutig zu erkennen, dass sie diese Gegenstände der AVR bzw. dem Rhein-Neckar-Kreis zur Entsorgung bzw. Verwertung übergeben wollen und nicht irgendwelchen Schrotthändlern.

Der Geschäftsführer der AVR, Alfred Ehrhard, wird daher künftig im Interesse der Kunden und Abfallgebührenzahler Anzeige erstatten, sollte dieses illegale Treiben weiter betrieben werden. Geschädigt sind dadurch vorrangig die Bürger, da die Schrotterlöse zur Kostensenkung fehlen.

Er appelliert daher an die Bevölkerung im Rhein-Neckar-Kreis, die Augen aufzuhalten und falls ein solches Treiben bemerkt wird, sofort die AVR unter der Telefonnummer 07261/931-0 zu unterrichten.

### Berufsinformationszentrum

#### Berufliche Perspektiven bei der Bundeswehr

#### Informationsveranstaltung im Berufsinformationszentrum (BIZ) Heidelberg

Bewerber und Bewerberinnen für eine Laufbahn, Berufsausbildung oder ein Studium bei der Bundeswehr können sich im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heidelberg aus erster Hand informieren.

Hauptfeldwebel Thomas Pittner, Wehrdienstberatung Mannheim, informiert am Donnerstag, den 27. Januar 2005 von 13 bis 17 Uhr im Berufsinformationszentrum (BIZ) in einer Veranstaltung über die Berufsbilder, Eingangsvoraussetzungen/Bewerbung, Ausbildung und Tätigkeitsfelder im Heer, bei der Luftwaffe, der Marine und Streitkräftebasis sowie im Sanitätsdienst. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Berufsinformationszentrum (BIZ) Heidelberg, Bergheimer Str. 147 (Im Landfriedhaus), Telefon 06221/524-484.

Öffnungszeiten des BIZ: Mo. und Di. 8 bis 16 Uhr; Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr und Do. 8 bis 18 Uhr

### Infoabend zum Thema

#### „Berufsbegleitend studieren“

In ihrem Studienzentrum in Heidelberg, Ludwig-Guttman-Str. 6 veranstaltet die SRH Fernfachhochschule am

**Mittwoch, 19. Januar 2005 um 18 Uhr**

einen Informationsabend über ihre berufsbegleitenden Studienangebote in den Fachbereichen Betriebswirtschaft und Gesundheits- und Sozialwirtschaft.

Informationen: Tel.: 0 62 21 78 65 63 oder [www.fh-riedlingen.de](http://www.fh-riedlingen.de)

### Kreisbauernverband Rhein-Neckar

Bezirksversammlung am Mittwoch, den 19. Januar 2005 in Reilingen, Besenwirtschaft Schell, Herrenbuckel, um 20.00 Uhr mit Herrn Horst Wenk, stellv. Hauptgeschäftsführer des Landesbauernverbandes.

Thema:

#### „Die Umsetzung der Agrarreform in Baden-Württemberg Aktueller Stand“

### AOK

Mit dem Jahreswechsel endete auch die Gültigkeit der Befreiungsausweise von Zuzahlungen, die in 2004 ausgestellt wurden. Um einen neuen Befreiungsausweis zu bekommen, muss erst wieder der Eigenanteil an Zuzahlungen in Höhe der persönlichen Belastungsgrenze belegt werden. Diese liegt bei 2 Prozent des Bruttoeinkommens; bei schwerwiegend chronisch Kranken bei 1 Prozent.

Den bei ihr versicherten Altersrentner und Sozialhilfeempfänger bietet die AOK Baden-Württemberg die Möglichkeit, ihren Eigenanteil an Zuzahlungen im Voraus bei der Gesundheitskasse zu bezahlen und sich dann einen Befreiungsausweis für 2005 ausstellen zu lassen. Eine solche Lösung sei möglich, weil sich deren Einkommenssituation im Laufe eines Jahres kaum verändert.

Die Ermittlung der Vorauszahlung bei Altersrentnern zeige das folgende Beispiel: Für einen alleinstehenden Altersrentner mit einer jährlichen Bruttorente von 12.000 Euro (1000 Euro monatlich) beträgt die Belastungsgrenze zwei Prozent und damit die Höhe der Vorauszahlung 240,00 Euro. Wenn eine schwerwiegend chronische Krankheit besteht, halbiere sich die Grenze auf 120,00 Euro. Die Befreiung will die AOK schnell und unbürokratisch erledigen. Wenn der Versicherte sein aktuelles Einkommen nachweise, teilt ihm die AOK zeitnah seine persönliche Belastungsgrenze und damit die Höhe seiner Vorauszahlung mit.

Sobald die Zahlung geleistet ist, stellt die AOK einen sogenannten Befreiungsausweis für das Jahr 2005 zur Vorlage beim Arzt, in der Apotheke oder weiteren Leistungserbringern aus.

Für Sozialhilfeempfänger sei die jährliche Belastungsgrenze einheitlich festgelegt und betrage im kommenden Jahr 82,80 Euro. Sie reduziert sich bei schwerwiegend chronisch Kranken ebenfalls auf die Hälfte (41,40 Euro).

Für in Heimen lebende Sozialhilfeempfänger gibt es nach Angaben der AOK gesetzliche Regelungen zur Vorab-Befreiung. So werden die zu entrichtenden Zuzahlungen von den Sozialhilfeträgern als eine Art Darlehen gewährt und direkt an die Krankenkasse überwiesen.

Finanzielle Härten will die AOK auch für Versicherte vermeiden, denen stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahmen genehmigt werden. Auch hierdurch könnten Zuzahlungen anfallen, die schnell über die persönliche Belastungsgrenze des Versicherten hinausgehen. Die AOK bietet deshalb an, dass der Versicherte die noch bis zur Belastungsgrenze fälligen Zuzahlungen vor Antritt des Kur- oder Rehabilitationsaufenthalts vorauszahlt, aber nicht mehr.

Eine Erleichterung gibt es auch für chronisch Kranke. Laut AOK brauche ein bereits erbrachter Nachweis über eine schwerwiegende chronische Erkrankung bei Pflegebedürftigen sowie bei Dialysepatienten und Teilnehmern an den Chronikerprogrammen „DMP“ nicht erneut erfolgen.

### Heinrich-Lanz-Schule II

#### Ihre Berufliche Zukunftsperspektive

#### STAATLICH GEPRÜFTER BAUTECHNIKER

incl. Fachhochschulreife in 2 Jahren (Vollzeit)

Die Bildungsbereiche umfassen die klassischen Bereiche Hochbau und Tiefbau, erweitert um

Technisches Englisch,  
CAD-Entwurfs-, Ausführungsplanung,  
Bau-Betriebswirtschaft,  
Ökologisches Bauen,  
Bausanierung,  
Präsentationstechniken,  
Konfliktmanagement,  
Teamfähigkeit,  
Ausbildung der Ausbilder.

Damit wird Teil II und Teil IV der Handwerksordnung erlangt (siehe Meisterprüfungsordnung).

Die Semestergebühren betragen z.z. 255 Euro.

Anmeldungen erbeten bei Heinrich-Lanz-Schule II, Frau Winkler, Hermann-Heinrich-Ufer 10, 68167 Mannheim, Tel: 0621 3397250, Fax: 0621 2937645, e-mail: [sekretariat@hls2.de](mailto:sekretariat@hls2.de)